

Vorschlag und Angebot

Workshop Schmieden / Metallkunst zur Teamentwicklung

Sehr geehrte Damen und Herren,

als Vorschlag für eine gemeinschaftsbildende Aktion Ihres Mitarbeiterteams möchte ich Ihnen inhaltliche Infos unseres Workshops „Schmieden & Metallkunst“ zusenden.

Die ganz praktische Tätigkeit „Schmieden und künstlerisches Arbeiten in Metall“ eignet sich als Ergänzung Ihrer thematischen Arbeit sehr gut und führt zu interessanten Ergebnissen einer Gruppenarbeit - wenn sie als Gemeinschaftsprojekt der Teilnehmenden vermittelt und umgesetzt wird.

Konkret könnte das so aussehen:

Gemeinsames Leitmotiv: Das Mitarbeiterteam wird vor die Aufgabe gestellt, ein Gemeinschaftsprojekt / -kunstwerk zu gestalten, bestehend aus einer verbindenden Grundgestalt, in die sich jeder Einzelne durch eine individuelle Formgebung einbringt. Sodass sich im Gesamtbild der Einzelne mit seinem Beitrag wiederfindet.

Diese Grundgestalt könnte z.B. schalenförmig sein, oder pflanzlichen Charakter haben, vielleicht auch sonnenhaft strahlend, oder auch ganz abstrahierend künstlerisch. Der Phantasie sind da eigentlich kaum Grenzen gesetzt.

Beitrag jedes Einzelnen: Weiterhin schmieden alle Teilnehmer ihr eigenes Werkstück, individuell gestaltet. Die dabei mögliche Formenvielfalt entspricht dabei der Phantasie und der Vielfalt der menschlichen Persönlichkeiten. Schließlich werden die individuellen Werkstücke so in die Grundform eingefügt / verschweißt, dass ein Ganzes entsteht.

Umsetzung: Die praktische Umsetzung mit dem zur Verfügung gestellten Eisen, das geschmiedet, gebogen, geschweißt wird, ist eine handwerklich-technische Arbeit, abwechslungsreich und durchaus nicht alltäglich; sie motiviert und -verbindet.

Wir unterstützen Sie dabei intensiv, zeigen Ihnen die wesentlichen schmiede-technischen Handgriffe, geben Anregung zur konkreten Umsetzung Ihrer Gestaltungsideen. (Wobei wir vielleicht auch gemeinsam sehen werden, dass es Ideen geben mag, die nicht so ohne weiteres machbar erscheinen - und evtl. Alternativen sinnvoll sein könnten)

Das Werk: Es entsteht etwas zum Anfassen, das die Einzelbeiträge widerspiegelt, und zugleich als Ein-Ganzes sichtbar im Raum steht. Als Gartenskulptur aufgestellt vermag sie auch dauerhaft Erinnerung an diese Gemeinschaftsarbeit wach halten.

Reflexion: Schließlich kann es im Blick auf das fertige Werk interessant sein, eine charakterisierende Beschreibung des Entstandenen und auch des Arbeitsprozesses sein, womit eine Reflexion eingeleitet wird, die offen und freilassend ist - sowohl für den Ausdruck von Polarität wie auch für Verbindendes.

Wir würden uns freuen, Ihre geplanten Mitarbeiterteamtage durch den Workshop Feldschmiede ergänzen zu dürfen.

Mit freundlichen Grüßen

Joachim Th. Breitkopf

Kalkriese, im März 2017

Hochseilgarten am Museum und Park Kalkriese VARUSSCHLACHT



GAMES and ROPES ist gemeinnützige Körperschaft, anerkannter Träger der Freien Jugendhilfe

Osnabrück HRB 203515

St.-Nr. 67/203/08576

GF: Joachim Breitkopf

Prokura: Christian Schawe

Sparkasse Osnabrück

BIC NOLADE22

IBAN DE97 2655 0105 0005 4186 11

Tel: 05468 / 938 200

Mobil: 0172 843 0448

www.gamesandropes.de

mail@gamesandropes.de